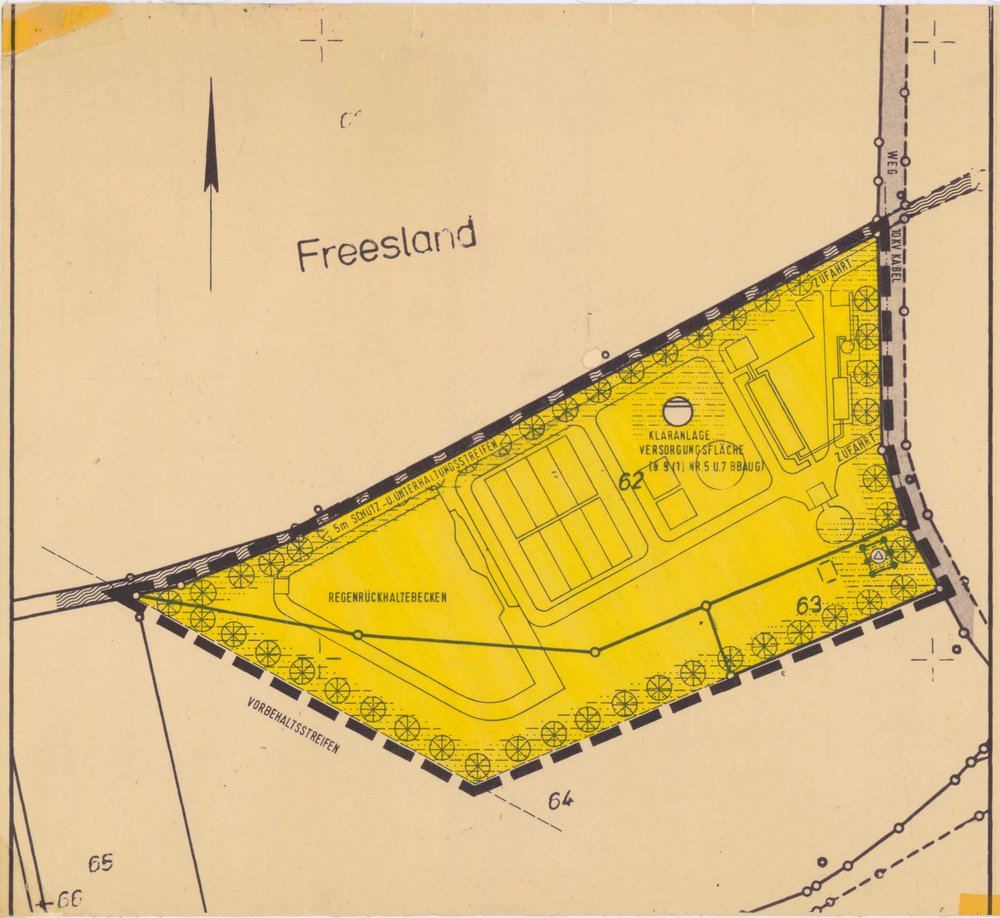


I. FESTSETZUNGEN

BEGRENZUNGSLINIEN (GEM. BAU NVO)

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEB.PL.
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN (GEM. § 9 (1) NR. 5 U. 7 BBAUG)

- KLÄRANLAGE
- UMSPANNSTELLE

ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN (GEM. § 9 (1) NR. 15 U. 16 BBAUG)

- LANDSCHAFTSGEBUNDENE ABPFLANZUNG (MIND. 5 M BREIT)

II. NACHRICHTLICHE DARSTELLUNGEN

- VORHANDENE FLURSTÜCKSGRENZE
- 62 FLURSTÜCKSNUMMER
- GEPLANTE BAULICHE ANLAGEN DER KLÄRANLAGE
- FLÄCHE MIT WASSERRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN (WASSERLAUF)
- 10 KV ERDKABEL

III. ERMÄCHTIGUNGSGRUNDLAGEN

§§ 4 u. 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. 12. 1974 (GV NW 1975 S. 91), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8. 4. 75 (GV NW 1975 S. 304),

§§ 1, 2, 8-12 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341),

§ 103 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. 1. 1970 (GV NW S. 96, SGV NW 232) in Verbindung mit § 4 der 1. Durchführungsverordnung zum Bundesbaugesetz vom 29. 11. 1960 (SGV NW 232) in der Fassung der 3. Verordnung zur Änderung der 1. Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 21. 4. 1970 (GV NW S. 299/70 und § 9 (2) des Bundesbaugesetzes.

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. November 1968 (BGBl. I S. 1237).

IV. GENEHMIGUNGSVERFAHREN

Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festsetzung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

Oelde, den 07.12.1976

Katasteramt in Beckum

Die Aufstellung dieses Bebauungsplanes wurde vom Rat der Gemeinde Ennigerloh am 11.2.1971, 11.4.74 gemäß § 2 (1) BBauG vom 23. 6. 1960 beschlossen.

Ennigerloh, den 22. 2. 1977

Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer

Dieser Bebauungsplan hat mit der zugehörigen Begründung laut Ratsbeschluß vom 24.6.1976 gemäß § 2 (6) BBauG vom 23. 6. 1960 einen Monat in der Zeit vom 29.8. bis 27.10.1976 öffentlich ausgelegen. Die Auslegung wurde am 17.8.1976 ortsüblich bekanntgemacht.

Ennigerloh, den 22. 2. 1977

Stadt ~~Gemeinde~~direktor

Der Rat der Gemeinde Ennigerloh hat am 28.12.1976 über die vorgebrachten Anregungen und Bedenken beschlossen.

Ennigerloh, den 22. 2. 1977

Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer

Dieser Plan ist gemäß § 10 BBauG vom 23. 6. 1960 am 28.12.1976 als Satzung beschlossen worden.

Ennigerloh, den 22. 2. 1977

Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 BBauG vom 18.8.1976 mit Verfügung vom 8.6.1977 (Az: 35.2.1-5205-) genehmigt worden.

Münster, den 8. 6. 1977

Der Regierungspräsident
Im Auftrag
Fehmer
Reg.-Baurat

Dieser Bebauungsplan liegt gemäß § 12 BBauG vom 18.8.1976 mit zugehöriger Begründung laut ortsüblicher Bekanntmachung vom 13.09.1977 öffentlich aus. Mit der ortsüblichen Bekanntmachung ist der Plan rechtsverbindlich geworden.

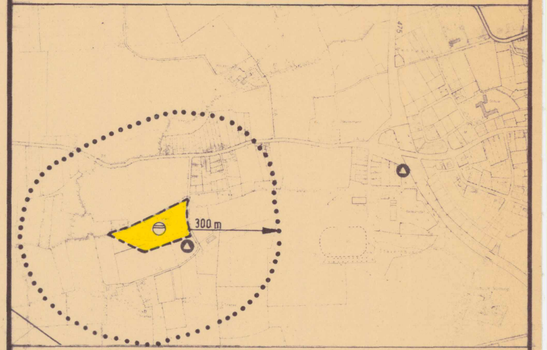
Ennigerloh, den 13.09.1977

Stadtdirektor
~~Gemeindedirektor~~

GEMEINDE ENNIGERLOH

BEBAUUNGSPLAN NR. 27

„KLÄRANLAGE"



PLANAUSSCHNITT (IMMISSIONSSCHUTZBEREICH) M. 1: 10 000

NR	27
PLCR	83 X 30
BEARB	KR.
DAT	1. 7. 76
M	1:1000

1. AUSFERTIGUNG

NORDEN

0 10 20 40 60 80m

WOLTERS-PARTNER ORTS- u. REGIONALPLANUNG
DR.-ING. RUDOLF WOLTERS MITGLIED DER AKADEMIE FÜR STÄDTEBAU
FRIEDRICH WOLTERS LEONORE WOLTERS-KREBS DIPL. ING. STADTPLANER BDA SRL
4420 COESFELD (WESTFALEN) DARUPER STRASSE 15 TELEFON (02541) 2083

COESFELD, DEN